Kernthemen

4.3 Beschilderung & Besucherinformation

Ziele

- Der Nationalpark muss präsent sein.
- Die Besucher müssen sich im Park und der Region zurecht finden (Anreise, Aktivitäten, Zentren).
- Vermittlung eines einheitlichen Bildes des Nationalparks und seiner Region
- positive Besucherlenkung
- Integration des Beschilderungssystems im Nationalpark in das Umfeld.

Grundsätzliches

- Das Informationsbedürfnis der Besucher über Besonderheiten und Besuchsmöglichkeiten des Nationalparks ist hoch.
- Spätestens zur Eröffnung 2004 müssen gemeinsame touristische Informationen zum Nationalpark verfügbar sein.
- Die touristische Kommunikation muss über klare Ansprechpartner organisiert und koordiniert werden.

Ansätze

Beschilderung

- einheitliche Ausschilderung, professionelle Gestaltung und Ausführung (Corporate Design)
- Abstimmung mit der Beschilderung des Naturparks und anderen touristischen Beschilderungssystemen in der Eifel
- Zielwegweisung im Wanderwegenetz
- einheitliche Beschilderung der Infopunkte in der Region

Nächste Schritte
Beschilderung

Aktion
Abstimmung der Kreisprojekte mit dem Nationalpark CD

Termin
zeitnah wegen laufender Maßnahme

Verantwortlich
Naturpark (Koordination)

Internet

- Erstellung eines zentralen Internetauftritts des Nationalparks mit touristischen Informationen durch das Forstamt Schleiden (Konsens des AG Treffens am 24.02.03)
- Darstellung in Zusammenhang mit der Gesamtregion
- Integration einer interaktiven Karte
- Integration einer Nationalparkseite in den Auftritt der Eifel Tourismus GmbH
- Nutzung des touristischen Nachrichtendienstes des Tourismusverbandes NRW
- Verlinkung mit dem Tourismusverband NRW, www.eifel.info, www.eifel.de, www.naturpark.hohesvenn-eifel.de

Weitere Medien

- Folder
  dient der temporären "Projektinformation" und liefert Grundsätzliches über den Nationalpark und seine Entwicklung sowie seine bisherigen Besuchsmöglichkeiten
- Integration in vorhandene touristische Publikationen
- Infosäulen vor Ort
- touristische Karte Nationalparkregion und Naturpark
  Zielgruppe und Verteiler vorher klären! evtl. eher als interaktive Karte im Internet anbieten

Nächste Schritte
Internet & Infofolder

Aktion
AG "Internetauftritt Nationalpark Eifel" zur inhaltlichen Koordination einberufen

Termine:
AG Treffen 24.2.03, 10.4.03

Verantwortlich
Rureifel-Tourismus-Zentrale (Koordination) mit Forstamt Schleiden, Naturpark, Förderverein, Eifel-Tourismus, TAGs, Touristik Schleidener Tal, Rursee-Touristik

Kernthemen

4.4 Natur- und Kulturerlebnis / Vernetzung

Ziele

- Entwicklung einer qualitativ hochwertigen Produktlinie "Naturerlebnis"
- Koordination und Weiterentwicklung vorhandener Naturerlebnisangeboten und Pauschalen
- touristische Vernetzung der Naturerlebnisangebote, Besucherzentren und besonderer Schutzgebiete der Region (z. B. FFH-Gebiete)
- Vernetzung mit kulturellen Themen und mit Vogelsang
- Entlastung des Nationalparks selbst durch Angebote in der Nationalparkregion

Grundsätzliches

- Die zukünftigen Natur- und Kulturerlebnisangebote in der gesamten Nationalparkregion sollten
  - typische Themen der Region präsentieren und
  - regionale Schwerpunkte setzen.
- Die Erarbeitung von touristischen Angeboten innerhalb des Nationalparks sollte auf der Grundlage
  - der natur- und kulturräumlichen Besonderheiten,
  - der Erfordernisse eines Nationalparks als höchster Schutzkategorie und
  - der Bedürfnisse der Gäste erfolgen.

- Die Vernetzung der Angebote muss strukturiert erfolgen. Hierzu sind organisatorische Strukturen erforderlich (z. B. Moderation der Angebotsentwicklung, kommunale Arbeitskreise, Nationalpark-Service GmbH).
- Es ist eine klare, koordinierte Präsentation und Kommuniktion des Angebots erforderlich.
- Grundstrukturen und Erlebnischarakter der Nationalparkangebote müssen frühzeitig (bis 2004) angelegt werden.

Ansätze

- Baumkronenplattformen als besonderes Walderlebnis inszenieren
- Rotwildbeobachtung an inszenierten und ausgestatteten Stellen einrichten
- Netzwerk von qualifizierten Gästeführern schaffen
- "Naturerlebnis-Container"
  temporäre Unterkunft mit Ausstattung zur Naturbeobachtung, vorherige Klärung der Verträglichkeit der Standorte (Region und Nationalpark)
- Nationalparkerlebnisrunden, Themenrouten einrichten
  - Eifelsteig, Urftseeroute (Wandern, Radfahren)
  - weitere Runden (Erschließung besonderer Punkte, besondere Ausstattung)
- Nationalpark zu Fuß, zu Pferd, per Rad, per Schiff erlebbar machen

Nächste Schritte

Natur- und Kulturerlebnisangebote Vernetzung

Aktion
Infoveranstaltung für die Partner der Region
Thema: Perspektivenbuch und zukünftige Zusammenarbeit zum Thema "Nationalpark"

Termin
noch nicht festgelegt

Verantwortlich
Eifel Tourismus GmbH